

445.08 HSP 8 Volterra II HSP8 H-Line Magnolia

Geräteblatt Pelletofen	DE
Fiche technique Poêle à pellets	FR
Scheda tecnica Stufe pellet	IT
Equipment sheet Pellet stove	GB
Tehnički list Kotel na pelete	HR
Tehnični list Kotel na pelete	SLO

DE

Zeichenerklärung



Die wichtigsten Hinweise sind mit der Überschrift WARNUNG versehen. Die mit der Überschrift WARNUNG versehenen Hinweise weisen auf dieernsthafte Gefahr der Beschädigung des Heizgeräts bzw. auf Verletzung hin.



Der mit der Überschrift **Hinweis** versehene Vermerk weist auf die mögliche Beschädigung Ihres Heizgeräts hin.



Der mit der Überschrift **Wichtig** versehene Vermerk weist auf wichtige Informationen für den Betrieb Ihres Heizgeräts hin.

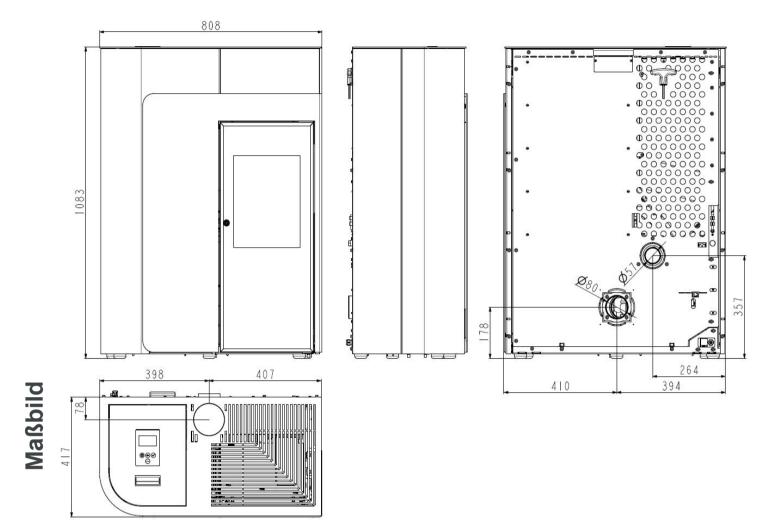


Ein Vermerk als solcher weist Sie ganz allgemein auf wichtige Informationen für den Betrieb Ihres Heizgeräts hin

Inhalt

1.	Maßbild	2
	Reinigungsarbeiten	
	Reinigen der Oberfläche	
2.2.	Reinigen der Glasscheibe	3
	Aufforderung am Display "Brennraum reinigen" Fehler F040	
	Reinigung vom Brenner-min.wöchentlich	
3.	Wartungsarbeiten	5
3.1.	Reinigung der Rauchgaszüge	5
	Pelletsbehälter reinigen-jährlich	
	Ersatzteilübersicht	
4.1.	Ersatzteilübersicht (ohne Verkleidungsteile)	8
	Ersatzteilübersicht der Verkleidungsteile	
4.3.	Detail A1	11
	Schaltplan	

1. Maßbild



DE

2. Reinigungsarbeiten



Vor dem Beginn von Reinigungsarbeiten muss der Ofen abgekühlt sein! Nach Abschluss der Reinigungsarbeiten muss der ordnungsgemäße Betriebszustand des Gerätes wieder hergestellt werden: Brenner richtig einsetzen, Feuerraumtür schließen.

2.1. Reinigen der Oberfläche

Grundsätzlich sollte zur Reinigung ein trockenes Tuch verwendet werden. Verschmutzungen der Ofenoberfläche können mit einem feuchten Tuch gesäubert werden. Vor der Verwendung von aggressiven Reinigungs- und Lösemittel wird abgeraten, da diese zu Beschädigungen an den Oberflächen führen können

2.2. Reinigen der Glasscheibe

Zum Reinigen der Sichtscheibe muss vorerst die Heiztüre geöffnet werden. Verunreinigungen an der Glasscheibe können mit einem Glasreiniger oder mit einem feuchten Schwamm, auf welchen Sie vorhandene Holzasche (umweltfreundlich) geben, beseitigt werden. Die Reinigung der Glasscheibe darf nur bei abgekühltem Ofen in der Betriebsart AUS erfolgen.

2.3. Aufforderung am Display "Brennraum reinigen" Fehler F040

- Der gesamte Brennraum ist nach 30 Betriebsstunden zu reinigen.
- Diese Aufforderung zur Brennraumreinigung (blinken der Displayanzeige) löst während des Heizbetriebes bei abgelaufenen Reinigungsintervall aus.
- Wird nun der Brennraum gereinigt, dann wird in weiterer Folge die Fehlermeldung "Brennraum reinigen"
 automatisch quittiert. Voraussetzung für die automatische Quittierung dieser Fehlermeldung ist, dass die
 Brennraumtüre länger als 60 Sekunden geöffnet ist. Diese Zeitspanne benötigt man, um den Brennraum
 inkl. Brenner sorgfältig zu reinigen.
- Dieses Zurücksetzen des Betriebsstundenzähler erfolgt auch dann, wenn die Reinigung des Brennraumes vor dem Erreichen der 30 Betriebsstunden durchgeführt wird, vorausgesetzt, der Ofen befindet sich bei der Reinigung im Betriebszustand "Aus" und die Türe ist länger als 60 Sekunden geöffnet.

2.4. Reinigung vom Brenner-min.wöchentlich

Während des Betriebes können sich im Brenner Ablagerungen bilden. Wie schnell der Brennertopf verschmutzt, ist einzig und allein von der Brennstoffqualität abhängig. Die Ablagerungen bzw. Verkrustungen müssen von Zeit zu Zeit entfernt werden.



Wird dies nicht gemacht, wird die Schlacke immer mehr und mehr. Das Gerät kann dadurch nicht mehr richtig zünden. **Pellet können sich im Brenner aufstapeln.** Dadurch können Pellets den Brenner überfüllen. Im Extremfall kann dies dann bis in die Pelletrutsche zurückreichen. Ein Rückbrand in den Pelletsbehälter und ein Schwelbrand im Pelletstank wäre eine mögliche Folge.

Dies zerstört Ihr Gerät und ist nicht durch die Gewährleistung gedeckt.



WARNUNG

Die Reinigung des Brenners darf nur bei abgekühltem Ofen in der Betriebsart "AUS" erfolgen, ansonsten besteht Verbrennungsgefahr!

- · Brenner aus dem Ofen entfernen.
- · Aschenreste und Schlacke entfernen
- Nach dem Reinigen den Brenner wieder in die richtige Position der Brennerauflage einzusetzen.
- · Richtige Auflage des Brenners nochmals kontrollieren um Undichtheiten zu vermeiden.

DE

3. Wartungsarbeiten



WARNUNG ____

Bei Wartungsarbeiten muß der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden! Die Wartungshäufigkeit wiederum hängt maßgeblich von der Pelletqualität (Aschegehalt) ab. Qualitätspellets haben einen geringen Aschegehalt ca. 0,2-0,3-%. Ist der Aschegehalt aber höher (0,5% und mehr) so reduziert sich der Intervall von Wartung zu Wartung und der Anfall von Asche erhöht sich um das 2 - 3fache



WARNUNG

Geräte, die nicht entsprechend unseren Angaben gewartet werden, dürfen nicht betrieben werden. Bei Nichtbeachtung erlöschen sämtliche Gewährleistungs-Ansprüche.

3.1. Reinigung der Rauchgaszüge



HINWEIS

Es müssen spätestens nach 1000 kg verheizter Pellets auch die Rauchgaszüge, das Saugzuggebläse und die Rauchrohre gereinigt werden. Die Reinigung mit einer Kehrbürste oder mit Aschesauger durchführen. Reinigung bitte in zwei Stufen durchführen:

Zum Reinigen der Abgaszüge gehen Sie wie folgt vor:

- Durch anheben die Zugumlenkung (1) aus der Führung aushängen (A). Damit kann die Zugumlenkung entnommen (B) und der obere Bereich der Brennkammer gereinigt werden (siehe Abb. 1).
- Danach die rechte Seitenwand demontieren und den Reinigungsdeckel des Wärmetauschers entfernen. Nun können Sie die freigelegten Innenräume der Rauchgaszüge reinigen(siehe Abbildung 1a, 1b, 2).

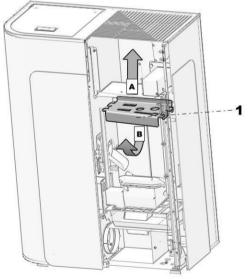
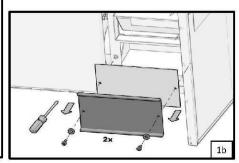


Abbildung 1: Demontage der Zugumlenkung





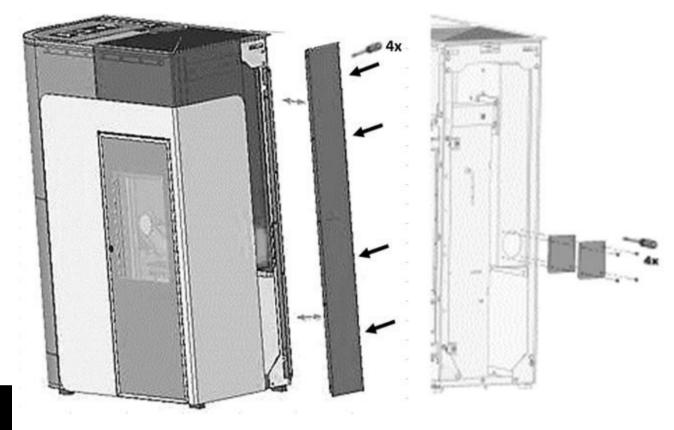


Abbildung 2

Abbildungen 1a-2: Demontage für Reinigung Putzöffnung

Zur Demontage wird folgendes Werkzeug benötigt::



HINWEIS

Nach Abschluss der Reinigung achten Sie darauf, dass bei der Montage der Deckel die Dichtungen an den richtigen Stellen sitzen. Defekte Dichtungen sind unbedingt zu ersetzen.

DE

3.2. Pelletsbehälter reinigen-jährlich

- · Heizen Sie den Pellet-Kaminofen bis der Vorratstank vollständig leer ist.
- Danach darf das Schutzgitter (1) im Pellettank entfernt werden.
- Säubern Sie den Tank und den Eingang des Förderschnecken-Gehäuses mit einem Staubsauger.
- Nach dem Reinigen, muss das Schutzgitter unbedingt wieder montiert werden. Achten Sie dabei darauf, dass keine Schraube in den Pellettank fällt, um nachfolgende Schäden an der Förderschnecke zu vermeiden

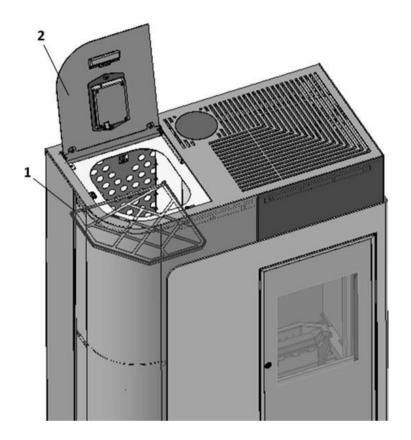


Abbildung 3: Pellettank

- 1 Schutzgitter
- 2 Pellettankdeckel

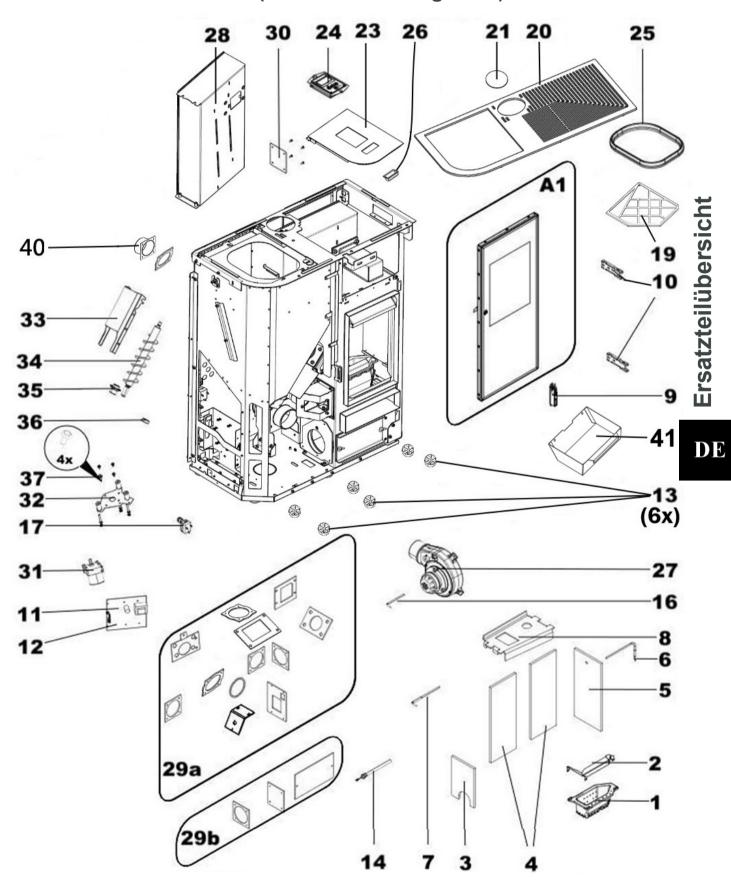
3.3. Reinigung der Rauchrohre-jährlich



Wir empfehlen, spätestens nach 1000 kg Pellet auch die Rauchrohre zu kontrollieren bzw. zu reinigen.

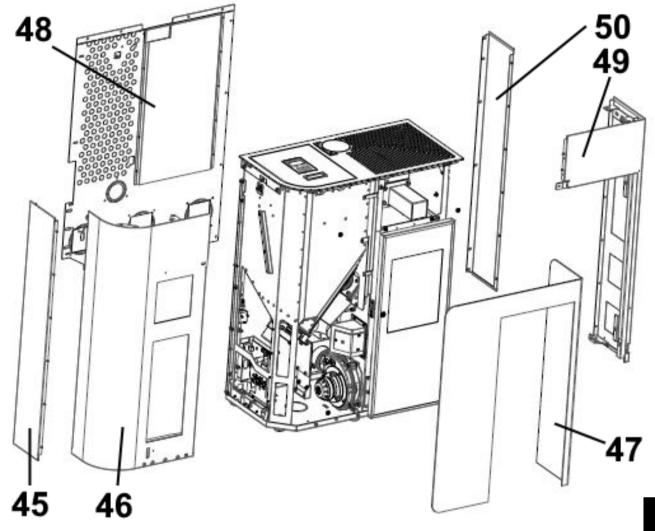
4. Ersatzteilübersicht

4.1. Ersatzteilübersicht (ohne Verkleidungsteile)



Position	Bezeichnung	Stück	Ersatzteilnummer
	Ersatzteilübersicht HSP 8 Volterra-	II 445.08 (ohne \	/erkleidungsteile)
A1	Feuerraumtür kpl./perl-schwarz	1 Stk.	0544208250005
1	Brenner Guss	1 Stk.	0544208006762
2	Brennerkeil Niro	1 Stk.	0544208006713
3	Feuerraum-Auskleidung li.	1 Stk.	0544208005507
4	Feuerraum-Auskleidung hinten	2 Stk.	0544208005505
5	Feuerraum-Auskleidung re.	1 Stk.	0544208005506
6	Flammentemperaturfühler	1 Stk.	0544008007511
7	Temperaturfühler unten	1 Stk.	0544008007539
8	Zugumlenkplatte	1 Stk.	0544208005752
9	Türkontaktschalter	1 Stk.	0089500040005
10	Türscharnier/perl-schwarz	1 Stk.	0544208250010
11	Steuerung komplett	1 Stk.	0551908005569
12	Pufferbatterie CR 2032	1 Stk.	0530007005040
13	Stellfuß	6 Stk.	0082000105000
14	Zündung	1 Stk	0541908005202
15	Raumtemperaturfühler	1 Stk	0089500390005
16	Thermofühler Abgas	1 Stk	0561008005540
17	STB	1 Stk	0089500080005
18	Gewindestifte DIN427, M5x12 beiTankdeckelscharnier	2 Stk	
19	Fingerschutzgitter	1 Stk	0544208250020
20	Abdeckung oben, perl-schwarz	1 Stk	0544508250005
21	Rauchlochdeckel perl-schwarz	1 Stk	0544208250040
23	Tankdeckel, perl-schwarz	1 Stk	0544508250010
24	Bedieneinheit	1 Stk	0571207005510
25	Dichtung Tankdeckel	1000 mm	0544008005929
26	Griff	1 Stk	0544008007581
27	Saugzuggebläse	1 Stk	0561008005807
28	Wärmetauscher	1 Stk	0544208250060
29a	Dichtungsset	10 Stk	0544508250020
29b	Dichtungsset Reinigungsöffnungen	2 Stk	0544508250030
30	Deckel+Schraube DIN 7981 ST 4,8x13 - Set	1+4 Stk	0544008005019
31	Schneckenmotor	1 Stk	008950000006
32	Motorplatte - Set	1 Stk	0561008007080
33	Abdeckung für Schnecke	1 Stk	0544008005938
34	Förderschnecke	1 Stk	0544008007090
35	Unteres Förderschneckenlager	1 Stk	0544008007047
36	Klemmhülse	1 Stk	0089000340005
37	Schraube UN5950 M5x10	4 Stk	_
40	Rauchrohrstutzen	1 Stk	0544208250190
41	Aschekasten	1 Stk	0544208250200

4.2. Ersatzteilübersicht der Verkleidungsteile

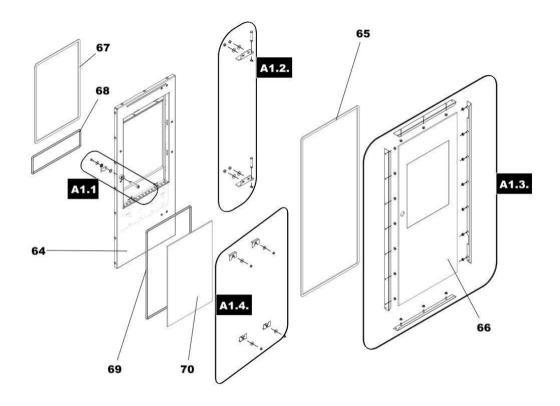


Position Bezeichnung Stück Ersatzteilnummer Ersatzteilübersicht (Verkleidung) Seitenwand links, weiß 45 1 Stk 0544508250040 45 Seitenwand links, perl-grau 1 Stk 0544508243000 Seitenwand links, magnolia 45 1 Stk 0544508260010 46 Vorderwand links, perl-schwarz 1 Stk 0544508250050 Vorderwand links, magnolia 46 1 Stk 0544508260020 Vorderwand rechts, weiß 47 1 Stk 0544508250060 Vorderwand rechts, perl-grau 47 1 Stk 0544508243010 Rückwand 48 1 Stk 0544208250130 49 Seitenwand rechts vorne, perl-schwarz 1 Stk 0544508250070 49 Seitenwand rechts vorne, magnolia 0544508260030 1 Stk Seitenwand rechts hinten, perl-schwarz 50 1 Stk 0544508250080 Seitenwand rechts hinten, magnolia 1 Stk 0544508260040

rsatzteilüber

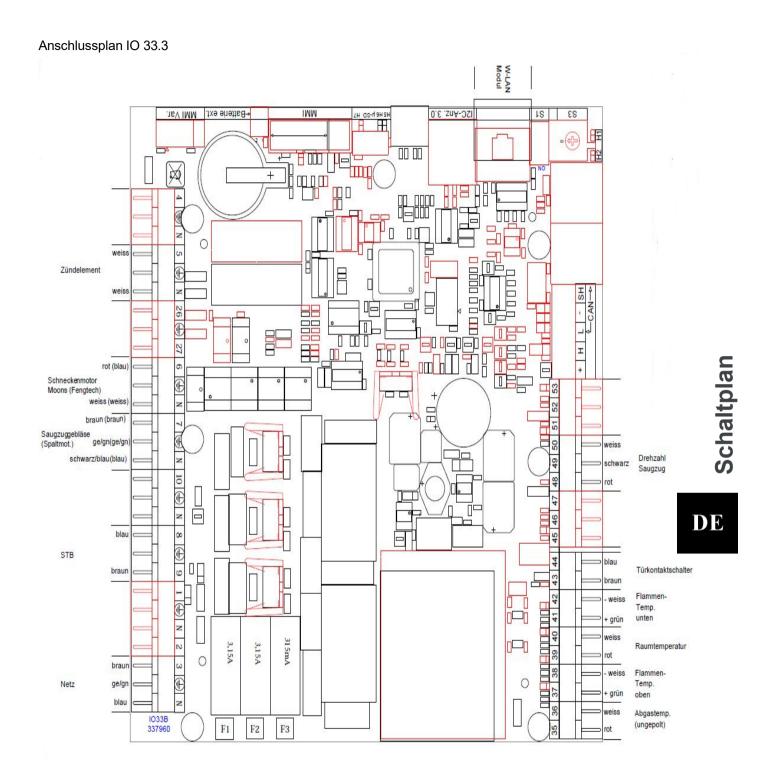
DE

4.3. Detail A1



Position	Bezeichnung	Stück	Ersatzteilnummer		
	Aufstellung A1				
A1.1.	Türverschraubung — Set	1 Stk	0544208005221		
A1.2.	Türscharnier — Set	1 Stk	0544208250140		
A1.3.	Glashalterung 1— Set	1 Stk	0544208250150		
A1.4	Glashalterung 2— Set	1 Stk	0544208250160		
64	Feuerraumtür /perl-schwarz	1 Stk			
65	Dichtung Glas 10x2 mm	2300 mm	0040210020005		
66	Türglasscheibe (795x335x5)	1 Stk	0544208005301		
67	Dichtung Tür 8 mm	1400 mm	0040008005001		
68	Dichtung Tür 8 mm	800 mm	0040008005001		
69	Dichtung Glas 10x2 mm	1500 mm	0040210020005		
70	Türglasscheibe (257x400x4)	1 Stk	0544208005302		

5. Schaltplan



Beschreibung Anschlussplan:

Nr.:	Bezeichnung Kabelbaum
3	Netzstecker/ Netzfilter
5	Elektrische Zündung
6	Schneckenmotor
7	Saugzug
8.IX	STB
35/36	Abgastemperaturfühler
37/38	Flammentemperaturfühler
39/40	Raumtemperaturfühler
41/42	Flammentemperaturfühler unten
43/44	Türkontaktschalter
48–50	Drehzahl Abgasgebläse
F1	Sicherung für Zündung, Saugzuggebläse, Schneckenmotor (T 3,15A)
F2	Reserve-Sicherung (T 3,15A)
F3	Sicherung für Bedieneinheit (T 0,315A)

=